

Umweltkindertag 2003 in Mittelbuch „die Welt ein Dorf ! ? „

Pressemitteilung

Umweltkindertag in Mittelbuch:

Die BUND -Naturstrolche fair- ändert die Welt .

Der Dorfplatz in Mittelbuch verwandelte sich am Donnerstag für 3 Stunden in den Nabel der Welt. Die BUND Kindergruppe „Naturstrolche“ hatte die Dorfbevölkerung zum Umweltkindertag geladen und etliche Familien sowie der Kindergarten Mittelbuch waren dieser Einladung gefolgt. Passend zum Weltumweltag lautete das Motto „ Die Welt - ein Dorf?!“ . Die Naturstrolche hatten ein sehr schmackhaftes und informatives Programm vorbereitet. Verena Heine, Elisabeth Gerster und Daniela Unsöld beeindruckten die Besucher mit einem hervorragend ausgearbeiteten Jeansparcours. Nachdem die Besucher hautnah den langen Reise- und Produktionsweg einer Jeanshose erlebt hatten, konnten sie sich bei einem Bio-Schokoladenfondue stärken. Fair gehandelte Kaffeebohnen wurden beim Kaffeeparcours mit Leidenschaft gemahlen und einige Kinder versuchten ihr Glück beim „ Kaffeebörsenspiel“. Am Ende der Veranstaltung bekamen die Gäste ein „fairer Handel- voll den Durchblick- Diplom,“ und zogen mit der ein oder anderen Tüte frisch (mit der Handmühle) gemahlene Kaffees heim.

„Der Weg einer Jeans“

Ausgearbeitet von Elisabeth Gerster, Verena Heine und Daniela Unsöld.

1. Station Baumwollanbau- Baumwolle pflücken in Indien
[Eimer, Äste, Wattestücke in den Ästen]
Baumwollpflanze wird behandelt mit Pflanzenschutzmitteln [Giftspritze]
2. Behandlung der Baumwollpflanzen mit Pflanzenschutzmittel [Wasserpistole]
3. 8400 km bis in die Türkei
Baumwolle spinnen
[den Kindern beim Spinnen helfen]
4. 11600 km bis auf die Philippinen
5. mit chemischen Farbmitteln und ätzenden Säuren behandelt
[Eimer mit blauer Wasserfarbe]
6. 2800 km bis nach Südkorea
Weben
[Handwebrahmen]
7. 2800 km bis - wieder- Philippinen
nähen, Knöpfe, Innenfutter für die Hosentasche eingenäht
[Kindernähmaschine, alte Jeans die zerschnitten wird]
8. bügeln [Bügeleisen]
9. 13 600 km bis nach Hamburg
Transport der Jeans in unseren Laden
[Wassereimer, Schiffchen]
10. 800 km von Hamburg bis nach Biberach [Spielzeuglaster]

= 40 000 km

Laufzettel für die Kinder (siehe Anhang)

Mit Tesafilm wurden die einzelnen Gegenstände auf den Laufzettel geklebt

3 Mädchen haben abwechselnd vom Weg der Jeans erzählt

Hintergrundinfos :

*UMWELT- KINDER-TAG Vorbereitungsmappe

BUND Jugend Bundesgeschäftsstelle, Am Köllnischen Park 1, 10179 Berlin

Tel.: 030/ 27586-50)

*aktuell, Aktionszeitung der Kampagne AUGEN AUF BEIM KLEIDERKAUF

c/o DGB- Bildungswerk Postfach 10 10 26, 40001 Düsseldorf Tel.: 0211-4301-317

Faires Schokofondue und Schokocrossies aus fairem Handel machen.

Katja und die Kinder, kleine Geschichte zur Vanille (was ist das, wo wächst sie, was ist Vanillin)

[Biocornflakes, Nudelholz, Trockentücher, Palmfett, Edelstahlschüssel, Rührlöffel, Bioschokolade, Bananen- Spende, Bleche, Kühlelemente]

Hintergrundinfos:

*SCHOKOLADE; Kaffee; Bananen; Materialien zu Produkten aus fairem Handel, Misereor, Brot für die Welt; Trans Fair-Geschäftsstelle, Remigiusstr. 21, 50937 Köln; Tel.: 0221-942040-0

*CR- Rom Die süße Scheibe von Trans Fair

Durchblick , Fun und Action rund um den fairen Handel mit Schokolade, Bonbons und Kakao (Transfair)

*CD - Rom „ Die faire Scheibe“

Durchblick Fun & Action rund um die Welt des fairen Handels (Transfair und Rugmark)

*Schokoalarm

MVG Medien - und Vertriebsgesellschaft mbH, Postfach 10 15 45, 52015 Aachen

Kaffeeparcours- selbst erstellt

1. Mönch, der von der Entdeckung der Kaffeebohnen erzählt [Geschichte, Kutte]
2. rote Kaffeebohnen pflücken (rote und bunte Holzperlen, die mit Drahhaken an ein Gitter gehängt werden [Holzperlen, Draht, Stoppuhr] Jedes Kind bekommt ein Pergamenttütchen mit abgezählten Kaffeerohbohnen.
3. Transport der Kaffeesäcke =Säcke mit Steinen schleppen [Sack, Steine vor Ort]
4. Börsenspiel , Kinder Würfeln eine Zahl und müssen raten, ob nach dem Ereignis (z.B. Missernte) der Börsenpreis steigt oder sinkt [Würfeln, Ereigniskarten , Börsenblatt + Stift] hier können je nach Ereignis Bohnen dazugegeben oder abgenommen werden

5. Kaffee röste [Katja, Campingkocher + Pfanne + Rohbohnen, Löffel, Teller - auf einer gepflasterten Stelle]
6. Kaffee mahlen [3 Handmühlen, Pergamenttüten zum mitnehmen]
7. Kaffee kochen [Wasserkocher, Kaffeekanne + Sieb, Mokkatassen]

anschließende Vergabe von „Faire Handel Diplome“ , Kaffeeinfos & Supermarktwagenchips mit dem fairen Handel Logo

Ausführliche Hintergrundinfos zum Kaffeeparcours sind im Umweltzentrum Biberach erhältlich.

Und das haben die großen Jungs und Mädchen eigenständig organisiert:

Werbung:

Infoplakate zum Umweltkindertag selber gestaltet und im ganzen Ort aufgehängt, den Lehrern Infos mit der Bitte um Verteilung am letzten Schultag gegeben
Mithilfe bei der Erstellung des Presseberichtes, er wurde in der Schwäbischen Zeitung und im Info abgedruckt (siehe oben)

Organisation :

1. Biertisch besorgt und aufgestellt, später abgebaut und zurückgebracht
2. Sonnenschirme im ganzen Ort ausgeliehen und zurückgebracht
3. Getränke für die Gäste geholt und im Brunnen kühl gestellt
4. Fairen Kaffee (BIBERBOHNE- der neue Agenda Kaffee)für die Gäste gekocht, angeboten und verteilt
5. Stutenbrot organisiert und aufgeschnitten
6. BUND Banner auf dem Platz aufgehängt

Infos über verschiedene Stellen erfragt (u.a. BUND Umweltzentrum in Biberach] Parcours ausgedacht, vorbereitet und durchgeführt. War superklasse!!!





Quelle : KindergruppenleiterInnen Rundbrief Nr. 1 2003 BUND BaWü, Birgit Eschenlohr